

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schulsport am 27.01.2026

Sitzungsort: Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal,
Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Beginn: 17:01 Uhr

Ende: 18:12 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Abwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleiter: Herr Maicher

Schriftführerin: 

Tagesordnung:

- | | | Drucksachen-
Nummer |
|-----------|---|--------------------------------|
| I. | Öffentlicher Teil | |
| 1. | Eröffnung und Begrüßung | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Dringliche Angelegenheiten | |
| 4. | Genehmigung der Niederschrift | |
| 4.1. | Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 21.10.2025 | 2729/25 |
| 4.2. | Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 25.11.2025 | 2962/25 |

- | | | |
|------|--|----------------|
| 5. | Behandlung von Anfragen | |
| 5.1. | <p>Barrierefreiheit an Erfurter Schulen, Kindergärten und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe</p> <p>Fragesteller: BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Herr Maicher</p> <p>hinzugezogen: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt</p> | 2404/24 |
| 5.2. | <p>Umsetzungsbedingungen für den Digitalpakt II</p> <p>Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Herr Maicher</p> <p>hinzugezogen: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend</p> | 2781/25 |
| 5.3. | <p>Bemessungsgrundlagen für Schulsachbearbeiter</p> <p>Fragesteller: Fraktion CDU, Herr Hose</p> <p>hinzugezogen: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend</p> | 2800/25 |
| 6. | Festlegungen des Ausschusses | |
| 6.1. | <p>Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 02.09.2025 zum TOP 8.1.1– Drucksache 1560/25 - Stadtteilbibliothek Ortsteil Melchendorf</p> <p>BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend</p> <p>hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Melchendorf</p> | 2141/25 |
| 6.2. | <p>Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 4.2 – Drucksache 1814/25 Einbindung von Elternvertretern in das Ausschreibungsverfahren für die Essenversorgung an Erfurter Schulen</p> <p>BE: Beigeordnete für Bau, Verkehr und Umwelt hinzugezogen: Kreiselterntvertretung</p> | 2567/25 |
| 6.3. | <p>Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 4.8 – Drucksache 2235/25 Essenversorgung an der Gemeinschaftsschule 1 "Friedrich Schiller"</p> <p>BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend</p> | 2568/25 |

- | | | |
|------|---|----------------|
| 6.4. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 6.1 – Drucksache 0872/25 Trennung Schulhof Gutenberg-Gymnasium von öffentlichen Raum -
Berichterstattung
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend
hinzugezogen: Schulleitung | 2570/25 |
| 6.5. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.25 zum TOP 5.1 – Drucksache 2694/25 Fortführung des REFUGIO-Projektes (...)
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend
hinzugezogen: Schulleitung | 2845/25 |
| 6.6. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.2025 zum TOP 6.1 – Drucksache 2141/25 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 02.09.2025 zum TOP 8.1.1– Drucksache 1560/25 - Stadtteilbibliothek Ortsteil Melchendorf
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Melchendorf | 2846/25 |
| 6.7. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.2025 zum TOP 6.2 – (..) – Drucksache 2235/25 Essensversorgung an der Gemeinschaftsschule 1 "Friedrich Schiller" – Unterschiedliche Pausenzeiten
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend | 2847/25 |
| 6.8. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 4.3 – Drucksache 1847/25 Qualität, Finanzierung und Kontinuität von Integrationshelfern in Erfurter Kindergärten und Schulen Teil 1
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend | 2958/25 |
| 7. | Informationen | |
| 7.1. | Mündliche Informationen | |
| 7.2. | Sonstige Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schulsport und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßte die Ausschussmitglieder und Gäste.

Er informierte den Ausschuss darüber, dass der Beigeordnete für Finanzen, Beteiligungen und Theater, Herr Linnert, als stimmberechtigter Vertreter des Oberbürgermeisters, an der Sitzung teilnahm. Zu Beginn der Sitzung waren zehn stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Auf Vorschlag der Verwaltung soll der Tagesordnungspunkt 6.6 in Drucksache 2846/25 - Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.2025 zum TOP 6.1 – (...) - Stadtteilbibliothek Ortsteil Melchendorf mit unter TOP 6.1 in Drucksache 1849/25 - Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 02.09.2025 zum TOP 8.1.1 – Drucksache 1560/25 - Stadtteilbibliothek Ortsteil Melchendorf beraten werden.

Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

Weiter soll der Tagesordnungspunkt 6.7 in Drucksache 2847/25 - Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.2025 zum TOP 6.2 – (..) – Drucksache 2235/25 Essensversorgung an der Gemeinschaftsschule 1 "Friedrich Schiller" – Unterschiedliche Pausenzeiten auf Grund thematischer Zusammenhänge unter TOP 6.3 in Drucksache 2568/25 - Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 4.8 – Drucksache 2235/25 Essensversorgung an der Gemeinschaftsschule 1 "Friedrich Schiller" - beraten werden.

Auch hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

Weitere Anträge zur Änderung der Tagesordnung gab es nicht.

3. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

4. Genehmigung der Niederschrift

4.1. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 21.10.2025 2729/25

Es wurden weder mündliche noch schriftliche Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

genehmigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

4.2. **Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 25.11.2025** 2962/25

Es wurden weder mündliche noch schriftliche Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

genehmigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

5. **Behandlung von Anfragen**

5.1. **Barrierefreiheit an Erfurter Schulen, Kindergärten und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe** 2404/24
Fragesteller: BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Herr Maicher
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Umwelt

Herr Maicher, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, bat um die Beantwortung seiner Nachfragen zur Anfrage.

Herr Ott, Leiter des Amtes für Gebäudemanagement, erklärte dass die Auswertungen und Prüfkriterien der Stellungnahme beigefügt wurde. Die angesprochenen Prioritätenlisten lagen dem Ausschuss im Rahmen des Schulsanierungsprogramms bereits vor. Weitere Listen bestehen nicht, die Umsetzung von Maßnahmen erfolge dann im Bedarfseinzelfall auf Antrag. Des Weiteren sei die Umsetzung von niedrigschwelligen Maßnahmen im Sinne von Schallschutzdecken, Einbau von Treppenliften im Einzelfall möglich.

Frau Tallai, Fraktion CDU, bat um eine Übersicht, in welchen Bereichen der höchste Bedarf bestehe und wieso der sensorisch kognitive Bereich nicht stärker umgesetzt wurde?

Es gäbe eine prozentuale Auflistung zur Umsetzung in den Gebäuden der Landeshauptstadt Erfurt, welche ebenfalls die Kennzeichnungen und Markierungen von Treppenstufen und Fluchtwegen, sowie Farbgebung für die Etagen beinhalte, so Herr Ott. Auch habe man die Brailleschrift an Türschildern und Treppengeländern markiert. Auch vereinbart das Fachamt einen Vorort-Termin mit dem Behindertenbeirat vor dem Abschluss der Generalsanierung.

Frau Tallai, erfragte, ob eine Übersicht der Barrierefreiheit an den Erfurter Schulen auf der Homepage einsehbar sei.

Dies sei aktuell in Absprache mit der Abteilung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Arbeit, so Herr Ott.

zur Kenntnis genommen

5.2. **Umsetzungsbedingungen für den Digitalpakt II**
Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr
Maicher
hinzugezogen: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bil-
dung und Jugend

2781/25

Herr Maicher, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, hinterfragte die aus seiner Sicht mangelnde Umsetzung des Digitalpakts II.

Herr Ott, Leiter des Amtes für Gebäudemanagement, erläuterte erneut, dass sich beim Digitalpakt nicht um eine vollständige Digitalisierung aller Schulen handele, sondern um ein Förderprogramm für förderfähige Maßnahmen. Nicht jede Schule sei förderfähig. Modernisierungen erfolgen schrittweise im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel. Dabei sei jeweils auch der bauliche Zustand der Schulgebäude zu berücksichtigen.

Frau Tallai, Fraktion CDU, fragte, in wie weit externe Firmen im Rahmen von Ausschreibungen einbezogen würden?

Herr Ott erklärte, dass der Betreuungsaufwand zur Wahrnehmung der Bauherrenaufgaben sowie die damit verbundene Kontrollpflicht deutlich gestiegen seien. In der sechsten Kalenderwoche seien vier Vorstellungsgespräche im Zusammenhang mit der Ausschreibung eines Elektroingenieurs geplant.

Frau Tallai erkundigte sich außerdem, ob die Beschaffung neuer Hardware, beispielsweise iPads für ganze Klassen, vorgesehen sei.

Herr Dr. Ungewiss, Leiter des Amtes für Bildung, führte aus, dass nach Vorgaben des Ministeriums eine Ausstattung mit Hardware nur möglich sei, wenn die notwendige Infrastruktur vorhanden sei.

Herr Maicher, bat um Auskunft zu einer an die Fraktion herangetragen Situation. Danach habe ein Treffen zwischen Fachamt, Amt für Bildung und Amt für Gebäudemanagement stattgefunden haben, bei dem Schulleitungen aufgefordert worden seien, Modernisierungsbedarfe und -wünsche schriftlich an das Fachamt zu richten.

Herr Ott erklärte, ihm sei ein solches Treffen nicht bekannt. Er verwies darauf, dass es in der Vergangenheit bei Schulleitungswechseln vereinzelt zu abweichenden Vorstellungen hinsichtlich bestehender Bedarfe gekommen sei. Das Amt für Gebäudemanagement bittet daher grundsätzlich um schriftliche Bedarfsanzeigen.

zur Kenntnis genommen

- 5.3. **Bemessungsgrundlagen für Schulsachbearbeiter** 2800/25
Fragesteller: Fraktion CDU, Herr Hose
hinzugezogen: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend

Frau Tallai, Fraktion CDU, stellte Nachfragen zur Stellungnahme zur Drucksache und bat um Auskunft, weshalb die Stellen der Schulsozialarbeiter trotz bestehender Bedarfe nicht vollständig besetzt seien.

Herr Dr. Ungewiss, Leiter des Amtes für Bildung, erklärte, das entsprechende Daueraus-schreibungen veröffentlicht seien. Es fehlen derzeit sechs Schulsozialarbeiter. Durch an-stehende Renteneintritte würden ab Februar zwei weitere Stellen unbesetzt sein. Bewer-bungen lägen aktuell nicht vor.

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. **Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom** 2141/25
02.09.2025 zum TOP 8.1.1– Drucksache 1560/25 - Stadt-
teilbibliothek Ortsteil Melchendorf
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Ju-
gend
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Melchendorf

Vor Beginn der Redebeiträge ließ der Ausschussvorsitzende Herr Maicher über das Rede-recht für die anwesende Ortsteilbürgermeisterin Melchendorf, Frau Wolff-Hölbe, abstim-men.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Frau Wolff-Hölbe zeigte Verständnis für die in der Stellungnahme aufgeführten Argumen-te. Sie bewertete den Standort in der Grundschule jedoch als ungünstig für die Einwohner in Erfurt Süd-Ost, insbesondere im Hinblick auf die Erreichbarkeit mit öffentlichen Ver-kehrsmitteln und die Barrierefreiheit. Dies werde durch eine Analyse des Nutzungsverhal- tens bestätigt.

Der Ausschuss fasste daraufhin die folgende Festlegung:

0257/26	Der Ausschuss bittet um eine Übersicht der Nutzerdaten, wie Alter, Ge-schlecht und Wohnadressen der Besucher der Schulbibliothek in der staatlichen Grundschule Astrid-Lindgren-Schule. T: 10.03.2026 V: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend – Amt für Bildung
---------	--

Herr Dr. Ungewiss, Leiter des Amtes für Bildung, entschuldigte sich für das bislang nicht zustande gekommene Gespräch mit dem Geschäftsführer des Melle-Marktes. Der Wunsch des Ortsteilrates Melchendorf nach einem zentraleren Standort sei nachvollziehbar, derzeit jedoch nicht umsetzbar. Der bestehende Standort sei vorhanden, personell besetzt und befinde sich in Besitz der Stadtverwaltung Erfurt. Zudem sei dieser Standort in der Fortschreibung des Bibliothekskonzeptes weiterhin vorgesehen. Für weitergehende Änderungen sei ein entsprechender Beschluss des Stadtrates erforderlich.

Herr Fischer-Crailsheim, sachkundige Bürger der Fraktion CDU, bat erneut um die Kontaktaufnahme mit dem Geschäftsführer des Melle-Marktes, um Details einer möglichen Anmietung zu klären. Erst danach könne eine fundierte Einschätzung erfolgen. Aus seiner Sicht sei der Standort in der Astrid-Lindgren-Grundschule sozialpolitisch wenig geeignet; ein zentraler Standort würde mehr Menschen erreichen. Dem stimmte die Ortsteilbürgermeisterin Melchendorf zu.

Der Ausschuss fasste daraufhin die folgende Festlegung:

0256/26	<p>Die Verwaltung wird beauftragt, beim Geschäftsführer des Melle-Marktes Informationen zu den Konditionen eines möglichen Mietvertrages einzuholen. dabei ist insbesondere darzustellen, welche Mietkosten (inkl. Neben- und ggf. Betriebskosten) für eine Anmietung geeigneter Räumlichkeiten zur Einrichtung einer Stadtteilbibliothek entstehen würden.</p> <p>T: 10.03.2026 V: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend – Amt für Bildung</p>
---------	---

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 4.2 – Drucksache 1814/25 Einbindung von Elternvertretern in das Ausschreibungsverfahren für die Essenversorgung an Erfurter Schulen** **2567/25**
BE: Beigeordnete für Bau, Verkehr und Umwelt hinzugezogen: Kreiseltervertretung

Vor Beginn der Redebeiträge ließ der Ausschussvorsitzende Herr Maicher über das Rede-recht für die anwesende Schulelternvertretung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Die Schulelternvertretung bat um Auskunft, wie die Schulleitungen nun vorgehen sollten, um Entnahmestelle einzurichten.

Herr Ott, Leiter des Amtes für Gebäudemanagement erklärte, an allen Entnahmestellen im Gebäude sei eine Trinkwasserentnahme möglich. Die Umsetzung müsse im Einzelfall geprüft werden.

Herr Klaus, sachkundige Bürger der Fraktion SPD & PIRATEN teilte dem Ausschuss seine Erfahrungen über die erfolgreiche Nutzung einer Entnahmestelle mit Filtersystem mit.

Herr Maicher, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, bat darum, diese Information an die Schulleitungen zu verteilen.

Der Ausschuss fasste daraufhin die folgende Festlegung:

0258/26	Aufbauend auf die Stellungnahme des Amtes 23 wird die Verwaltung beauftragt, die Erfurter Schulen über den Inhalt dieser Stellungnahme zu informieren und zu eruieren, ob an den Schulen ein Bedarf an Trinkwasserentnahmestellen besteht. T: 10.03.2026 V: Beigeordneter des Dezernates für Bau, Verkehr und Umwelt
---------	--

zur Kenntnis genommen

- 6.3. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 4.8 – Drucksache 2235/25 Essensversorgung an der Gemeinschaftsschule 1 "Friedrich Schiller" BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend 2568/25**

Es gab keine Wortmeldungen oder Nachfragen.

zur Kenntnis genommen

- 6.4. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 6.1 – Drucksache 0872/25 Trennung Schulhof Gutenberg-Gymnasium von öffentlichen Raum - Berichterstattung BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend hinzugezogen: Schulleitung 2570/25**

Vor Beginn der Redebeiträge ließ der Ausschussvorsitzende Herr Maicher über das Rede-recht für den anwesenden Schulleiter und den Schulelternsprecher des Gutenberg-Gymnasiums abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Schulleiter des Gutenberg-Gymnasiums erläuterte die dokumentierten Vorfälle auf dem Schulgelände, welche an das Amt für Gebäudemanagement weitergeleitet wurden. Die besprochenen Maßnahmen in der Sitzung vom 21.10.2025 wurden schnell umgesetzt, seien aber weniger erfolgreich. Der Hausmeister des Gymnasiums reinigte weiterhin regelmäßig Sperrmüll, Glasscherben, Grillgut und weiteren Unrat vom Schulgelände. Der jüngste Vorfall vom 07. November 2025 verdeutlichte die Forderung. Ein Kind verletzte sich an herumliegenden Glasscherben und musste notfallmedizinisch versorgt werden. Weiterhin

bat der Schulleiter um die Aufstellung eines circa fünf Meter langen Zauns im Bereich des Kindergartens „Fröbelkindergarten am Borntal“, sowie zwei weitere Schilder für die Metalltore. Dem konnte der Schulelternsprecher nur zustimmen, als Anwohner könne er weiterhin regelmäßig Unbefugte auf dem Schulgelände beobachten.

Herr Maicher, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, bat um Aufklärung, da die Stellungnahme der Verwaltung sich nicht mit den Aussagen des Schulleiters decken.

Die Verwaltung habe keine Kenntnis über eine Unfallanzeige des Kindes. Die Erfüllung der gewünschten Maßnahmen werde zeitnah geprüft und umgesetzt, so Herr Ott, Leiter des Amtes für Gebäudemanagement,.

Herr Schade, Fraktion SPD & PIRATEN, gab der Verwaltung als Anregung mit, dass der Text der Schilder kurz und deutlich sein sollte.

Die angesprochene Beteiligung der Anwohner, aus der Sitzung vom 21.10.2025 wurde bisher nicht weiter in Betracht gezogen, stellte der Ausschussvorsitzende fest und bat um Erklärung.

Dazu konnte sich die Verwaltung nicht äußern.

Herr Maicher verwies abschließend auf die regelmäßige Berichterstattung durch die Verwaltung.

vertagt

- 6.5. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.25 zum TOP 5.1 – Drucksache 2694/25 Fortführung des REFUGIO-Projektes (...)** **2845/25**
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend
hinzugezogen: Schulleitung

Vor Beginn der Redebeiträge ließ der Ausschussvorsitzende Herr Maicher über das Rede-recht für die anwesende Schulleiterin der Thomas-Mann-Schule abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Die Schulleiterin erläuterte dem Ausschuss die aktuelle Situation an der Thomas-Mann-Schule. Es wurden zwei REFUGIO-Mitarbeiterinnen aus der Schule verabschiedet, der Beratungs- und Arbeitsraum werde nun übergangsweise anderweitig genutzt. Laut der Ortskoordinatorin warte man auf die Zuteilung der Finanzmittel und befürchte einen geringen Prozentsatz, um zwei Mitarbeiter wieder zu beschäftigen. Die Finanzierung des Projektes erfolgte zum Teil aus Landesmitteln, auf welche die Landeshauptstadt Erfurt keinen Einfluss habe, so Herr Maicher. Die städtischen Mittel hängen mit dem, noch nicht genehmigten, Haushalt zusammen, die Genehmigung durch das Landesverwaltungsamt werde voraussichtlich im März 2026 erfolgen.

Herr Erfurth, Fraktion AfD, fragte nach der aktuellen Nutzung des Raumes. Da dieser Raum als normaler Beratungsraum eingerichtet sei, werden dort Elterngespräche und differenzierter Unterricht durchgeführt. Jedoch nicht im Rahmen des REFUGIO-Projektes.

Der Ausschuss fasste daraufhin die folgende Festlegung: (Festlegung DS 0259/26 einfügen)

Der Ausschuss fasste daraufhin die folgende Festlegung:

0259/26	Die Verwaltung wird beauftragt einen Sachstandsbericht zur Umsetzung der Entscheidungsvorlage in der Drucksache 2694/25 vorzulegen. Der Sachstandsbericht soll insbesondere den aktuellen Stand der Fortführung des Refugio-Projektes an der Staatliche Regelschule Thomas-Mann (RS01) darstellen und aufzeigen. T: 10.03.2026 T: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend – Amt für Bildung
---------	---

zur Kenntnis genommen

- 6.6. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.2025 zum TOP 6.1 – Drucksache 2141/25 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 02.09.2025 zum TOP 8.1.1– Drucksache 1560/25 - Stadtteilbibliothek Ortsteil Melchendorf 2846/25
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Melchendorf

TOP 6.6 wurde unter dem TOP 6.1 behandelt.

zur Kenntnis genommen

- 6.7. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 25.11.2025 zum TOP 6.2 – (..) – Drucksache 2235/25 Essensversorgung an der Gemeinschaftsschule 1 "Friedrich Schiller" – Unterschiedliche Pausenzeiten 2847/25
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend

TOP 6.7 wurde unter dem TOP 6.3 behandelt.

zur Kenntnis genommen

- 6.8. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des BuS vom 21.10.2025 zum TOP 4.3 – Drucksache 1847/25 Qualität, Finanzierung und Kontinuität von Integrationshelfern in Erfurter Kindergärten und Schulen Teil 1 2958/25
BE: Vertreter des Dezernates für Soziales, Bildung und Jugend

Es gab keine Wortmeldungen oder Nachfragen.

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

7.1. Mündliche Informationen

Es lagen keine Anträge auf mündliche Informationen vor.

7.2. Sonstige Informationen

Es gab keine Wortmeldungen.

Der Ausschussvorsitzende schloss den Tagesordnungspunkt, beendete den öffentlichen Teil der Sitzung, verabschiedete die Gäste und stellte die Nichtöffentlichkeit her.

Maicher
Vorsitzender


Schriftführerin